



**Fachbereich Kinder Jugend und Familie
GT 407 Wirtschaftliche Jugendhilfe**

Datenschutzhinweise nach Art. 13 und Art. 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen (Art. 4 Nr. 7 DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung ist
Landkreis Ludwigsburg
vertreten durch den Landrat
Hindenburgstraße 40
71638 Ludwigsburg
Telefon: 07141/ 144-0
E-Mail: mail@landkreis-ludwigsburg.de

2. Verantwortliche Stelle im Landratsamt

Landratsamt Ludwigsburg
Datenschutzbeauftragter
Hindenburgstraße 40
71638 Ludwigsburg
Telefon: 07141/144-0
E-Mail: datenschutz@landkreis-ludwigsburg.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um

- Ihren Antrag auf Jugendhilfe bearbeiten zu können.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Absatz 1 lit.e) DSGVO in Verbindung mit §§ 2 Absatz 2 Nr. 1, 2, 4, 5 und 6 und Abs. 3 Nr. 1 und 2 des Achten Sozialgesetzbuches (SGB VIII) verarbeitet.

4. Quelle der Daten

Sofern wir Ihre Daten nicht von Ihnen selbst erhalten haben, erheben wir Ihre Daten, nur soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich, z. Bsp. bei folgenden Stellen:

- dem anderen Elternteil
- der zuständigen Einwohnermeldebehörde
- der örtlich zuständigen Ausländerbehörde und Auslandsvertretung
- Sozialversicherungsträgern
- Sozialleistungsträgern (z.B. Jobcenter, Bundesagentur für Arbeit)
- Ihrem Arbeitgeber
- der Polizei und den Justizbehörden
- Vermittlungsstelle für Adoptionen
- beim allgemeinen sozialen Dienst

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

- Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:
- soweit gesetzlich zugelassen, an Sozialversicherungsträger, Sozialleistungsträger, Arbeitgeber
- Gerichte bei Klageverfahren
- bei Zuständigkeitswechsel an das neu zuständige Jugendamt
- die beauftragte Jugendhilfeeinrichtung oder der leistende freie Träger der Jugendhilfe

6. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die öffentliche Stelle verarbeitet folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Familienname und Vorname
- Geburtsdatum/ -ort
- Staatsangehörigkeit
- Anschrift
- Arbeitgeber und Beschäftigungsdauer
- Art und Dauer des Bezugs von Sozialleistungen

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

- 10 Jahre, beginnend mit Ablauf des Jahres nach Beendigung der Hilfe, wenn Hilfeende **nach** der Volljährigkeit liegt
- 10 Jahre, beginnend mit Ablauf des Jahres der Volljährigkeit des Kindes, wenn Hilfeende **vor** der Volljährigkeit liegt

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO).
- Löschung (Art 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO).

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart bzw. Königstr. 10a, 70173 Stuttgart (Tel.: 0711/61 55 41 – 0) oder <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/>

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten und Folgen der Verweigerung

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben, wenn Sie einen Antrag stellen bzw. wenn ein Kosten- oder Teilnahmebeitrag errechnet werden muss. Dies ergibt sich aus § 97a SGB VIII. Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben,

- kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.
- können Ihre Daten bei Dritten (z.B. bei Sozialversicherungsträgern, Arbeitgebern, Jobcentern) erfragt werden um einen Kosten- oder Teilnahmebeitrag zu berechnen
- kann die gewünschte Hilfe nicht gewährt werden.

10. Widerrufsrecht bei erteilter Einwilligung

Soweit die Zulässigkeit, Ihre Daten zu verarbeiten, ausschließlich auf Ihrer Einwilligung beruht, können Sie die Einwilligung jederzeit widerrufen. Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Widerruf rechtmäßig.

Stand August 2019